

Vermischtes

NACHRICHTEN

Erste Hinweise zum ICE-Anschlag

KAMEN. Die Hintergründe des Anschlags auf einen ICE am Samstag bei Kamen (Nordrhein-Westfalen) sind weiterhin unklar. Die Ermittlungen konzentrierten sich auf die Herkunft der Eisenplatten, die mit Schrauben auf der rechten Seite befestigt worden waren. Erste Hinweise dazu seien bereits eingegangen, erklärte die Staatsanwaltschaft. Als sicher gilt, dass es sich nicht um gängige Artikel aus Baumärkten handelt. Untersuchungen wurden auch die Spuren, die am Tatort in der Nähe einer Autobahnbrücke gesichert wurden. (dpa)

Feuergefechte bei brutalem Banküberfall

STAVANGER. Bei einem brutalen Banküberfall haben Gangster am Montag in der norwegischen Stadt Stavanger einen Polizisten erschossen und einen weiteren verletzt. Medienberichten zufolge feuerten die mit Helmen, Gasmasken und schussicheren Westen ausgerüsteten Täter mit Maschinenpistolen auch auf unbeteiligte Passanten. Das Feuergefecht zwischen der Polizei und den Räubern soll mehrere Minuten gedauert haben. Beim Wechsel der Fluchtwagen setzten die Räuber ihre ersten Autos in Brand und blockierten mit ihnen Kreuzungen. (dpa)

Mexiko: Springflut fordert Todesopfer

MEXIKO-STADT. Bei einer Springflut sind im Norden Mexikos mindestens 23 Menschen ums Leben gekommen. Wie die Generalkoordinatorin für Zivilschutz im Innenministerium, Carmen Segura Rangel, am Montag weiter mitteilte, wurden in dem Dorf Villa Fuentes nahe der Grenzstadt Piedras Negras rund 200 Kilometer südwestlich von San Antonio (US-Staat Texas) außerdem mehr als 300 Häuser zerstört. Laut Medienberichten wurden noch mehr als 40 Menschen vermisst. (dpa)

Mamma Mia

VON MATTHIAS KOLB

MÜNCHEN, 5. April. Es ist der Stoff, aus dem Legenden sind: Im englischen Brighton findet 1974 die Probe zum Grand Prix Eurovision de la Chanson statt. Wolfgang Heilemann, von allen Bubi genannt, soll davon aufregende Fotos für die Bravo machen. Doch sowohl Songs als auch Künstler sind durchschnittlich. Heilemann schläft schließlich ein – bis vier Schweden über die Bühne wirbeln. „Der Sound von ‚Waterloo‘ war gigantisch“, erinnert sich Heilemann. Auf einmal ist er hellwach und erwischt die Gruppe hinter der Bühne: „Ihr werdet gewinnen, darauf wette ich eine Flasche Champagner!“ Die Schweden halten dagegen – und lächeln später als Sieger in die Kameras.

Am 6. April 1974 begann die Weltkarriere von Abba. Dank der Wette darf Bubi als einziger Fotograf zur Siegesfeier in die Garderobe, und er wird dann zum „Leibfotografen“ des Quartetts. Zum jetzigen Jahrestag hat der 61-Jährige sein Archiv geöffnet und einen prächtigen Bildband zusammengestellt, der Agnetha Fältskog, Björn Ulvæus, Benny Andersson und Anni-Frid Lyngstad nicht nur auf der Bühne zeigt, sondern auch beim Schwimmen oder Bummeln.

Björn und Benny treffen sich 1966 auf einer Party. Sie fachsipeln beim Bier über Musik und planen eine gemeinsame Karriere. 1968 verliebt sich Björn in die blonde Agnetha, schon damals ein Solo-Star, und ein Jahr später werden Benny und Anni-Frid ein Paar. Die erste Single „People need Love“ erscheint noch als „Björn & Benny, Agnetha & Anni-Frid“. Das Publikum feiert sie 1973 bei der Vorauswahl zum Grand Prix, doch die Jury setzt sie nur auf Platz 3. Im nächsten Jahr dürfen die Zuschauer abstimmen und schicken ihre Lieblinge, die sich nun Abba nennen, nach Brighton.

Nach „Waterloo“ dauert es noch mal 18 Monate bis zum nächsten



Damals zu Hause bei Björn und Agnetha

WOLFGANG HEILEMANN/AUS DEM BESPROCHENEN BAND

Alles über Abba

Das Buch „ABBA. Fotografien 1974-1980“ von Wolfgang „Bubi“ Heilemann ist bei Schwarzkopf & Schwarzkopf erschienen. Es enthält auf 512 Seiten mehr als 500 teils unveröffentlichte Fotos und kostet 79 Euro.

Auf seiner Website www.rockfoto.de präsentiert der frühere Bravo-Fotograf Bilder der anderen Stars, die er zwischen 1968 und 1980 aufgenommen hat: Cream, Bay City Rollers, Beatles, Rolling Stones und viele mehr.

Alle Informationen zur Schweden-Band bietet der Fan-Club „Abba-Intermezzo“

auf www.abba-intermezzo.de: Hier findet man neben Privatfotos alle erschienenen Abba-Bücher, die verschiedenen Musicals, eine Chronologie der Erfolge und auch eine Übersicht an Plätzen in Stockholm, die für Abba-Fans interessant sind.

Am Ostermontag sendet das ZDF um 21.45 Uhr ein Abba-Special – neben vielen anderen prominenten Gästen ist auch Bubi Heilemann dabei.

Eine Datenbank nur zu Abba (auf Englisch) gibt es unter: www.abbafiles.com

Hit „S.O.S.“. Dann geht es rund: In ganz Europa, den USA und Australien stürmen „Mamma Mia“, „Fernando“ und „Dancing Queen“ die Charts. Mittendrin Bubi Heilemann, der 1976 unfreiwillig das Abba-Logo erfindet: Für ein Shooting hat er die Initialen der Band als

mannshohe Requisiten anfertigen lassen. Alle vier Musiker stehen hinter ihren Buchstaben und niemand merkt, dass Björn das „B“ falsch herum hält – seitdem ist das gespiegelte B Markenzeichen der Band.

1977 beginnt die erste Welt-Tournee. In London gibt es 11 000 Tickets für zwei Konzerte – und drei Millionen Bestellungen. Die Australier sind besonders verrückt nach Abba: Eine TV-Sendung über die Band schauen mehr Leute als die Live-Übertragung der Mondlandung 1969. Niemand kommt zu dieser Zeit an Abba vorbei. Konzertveranstalter und TV-Sender reißen sich um die Band, das Quartett dreht die ersten Musikvideos, die in alle Welt verschickt werden. Heilemann, der für Bravo Stars wie die Rolling Stones, die Beatles oder Jimi Hendrix geknipst hat, darf nun Abba exklusiv für das Teenie-Magazin fotografieren, und Abba wiederum dürfen

die Bilder für Plattencover und PR-Arbeit nutzen.

Während das Quartett weltweit vergöttert wird, ist das Verhältnis der Schweden zu Abba zwiespältig. Damals liegt der Spitzensteuersatz bei 85 Prozent, und so investiert Manager Stig Anderson in Kunst ebenso wie in Immobilien und Supermärkte. Schließlich endet alles in riesigen Verlusten. 1979, die LP „Voulez-Vous“ ist weltweit ein Riesenerfolg, lassen sich Björn und Agnetha scheiden, auch die Ehe zwischen Benny und Anni-Frid hält nicht mehr. Die Trennungen bedeuten noch nicht das Ende für Abba – Björn schreibt ein Lied über den Schmerz: „The Winner takes it all“, noch heute Heilemanns Lieblingslied – vielleicht auch weil er 1980 nach einer Augenoperation Abschied nehmen musste vom Fotografieren.

Als „The Day before you came“ im Herbst 1982 nur Platz 32 in England schafft, ist Schluss. Offiziell heißt es, Abba mache eine Pause, doch seit 22 Jahren geht man getrennte Wege. Abba gerät in Vergessenheit – bis 1992 das englische Elektro-Pop-Duo Erasure Abba-Hits nachspielt und die Charts stürmt. Im gleichen Jahr erscheint die CD „ABBA Gold“ mit allen Hits, und wieder führen die Schweden die Hitparaden an.

Ein Geschäftsmann bietet 1999 die unglaubliche Summe von einer Milliarde Dollar für eine letzte Tournee der Schweden. Doch Abba halten sich an ihren Schwur, nie mehr öffentlich aufzutreten. Nur ein Mal stehen sie noch gemeinsam auf der Bühne: 1999 singen sie für ihre langjährige Mitarbeiterin Görel Hanser ein Ständchen zum 50. Geburtstag.

Einen kleinen Kratzer hat die Legende übrigens doch: Bubi Heilemann hatte damals in Brighton nicht nur mit Abba gewettet. „Solche Tricks waren nötig, um an die Stars ranzukommen“, verrät Heilemann. Auch mit den Deutschen Cindy & Bert habe er gewettet. „Die wurden Letzte und haben den Champus nie eingefordert.“

Bus stieß mit Tanklastern zusammen

Schweres Unglück in Iran forderte 30 Todesopfer

TEHERAN/SOFIA, 5. April. Beim Zusammenstoß eines Tanklastwagens mit einem Bus sind in Iran 30 Menschen ums Leben gekommen. 27 Passagiere wurden verletzt, wie die Polizei am Montag mitteilte. Der Fahrer des Lastwagens habe offenbar die Kontrolle über sein Fahrzeug verloren und sei auf die Gegenspur geraten, erklärte der Polizeichef der Ortschaft Gonabad im Nordosten Irans. Unter den Todesopfern seien auch die beiden Fahrer. Ärzte beschrieben den Zustand von sechs Verletzten als kritisch. Die Unfallrate in Iran ist eine der höchsten weltweit. Allein im vergangenen Jahr kamen bei Verkehrsunfällen 21 000 Menschen ums Leben. Dies wird vor allem auf den schlechten Zustand vieler Fahrzeuge, Nichtbeachtung von Verkehrsregeln und eine unzureichende Notdienstversorgung von Verletzten zurückgeführt.

Unfall auch in Serbien

Ein mit Schülern besetzter Reisebus aus Bulgarien ist am späten Sonntagabend in Serbien in einen Fluss gestürzt und hat mindestens neun Menschen in den Tod gerissen. Die Leichen wurden am Montag geborgen, meldete ein Belgrader Sender. Drei Jugendliche galten noch als vermisst. Ihnen gab die Polizei jedoch kaum eine Überlebenschance. 38 Passagiere erlitten Verletzungen.

Der Bus war mit 43 Schülern im Alter von 12 bis 17 Jahren, fünf Lehrern und zwei Fahrern auf dem Heimweg von einem Ausflug ins südkroatische Dubrovnik. Nahe der südwestserbischen Stadt Prijepolje platze ein Vorderreifen, der Fahrer verlor auf der nassen Straße die Kontrolle über das Fahrzeug. Der Bus stürzte über 50 Meter tief in den Fluss Lim, teilte das serbische Innenministerium am Montag in Belgrad mit. (AP, dpa)

LEUTE



Sie ist regelrecht vernarrt in den Neuen an ihrer Seite.

KATE MOSS: Das Model ist wieder verliebt. Der britische Schauspieler Daniel Craig ist der neue Mann ihrer Seite. Laut Sunday Mirror haben sich die beiden über gemeinsame Freunde kennen gelernt. Vor gut einem Monat hat sich die Sache zu einer echten Romanze entwickelt. Und der schönen Kate soll es mit dem Ex-Freund von Schauspieler Heike Makatsch ziemlich ernst sein. Aus dem Umfeld der 30-jährigen Moss ist jedenfalls zu hören, sie sei in Craig regelrecht vernarrt. (dap)

ARNOLD SCHWARZENEGGER: Dem Ex-Schauspieler und Gouverneur von Kalifornien steht Ärger ins Haus. Die britische TV-Journalistin Anna Richardson, die ihm sexuelle Belästigung vorgeworfen hatte, will den „Terminator“ auf insgesamt rund 279 000 Euro Schadensersatz verklagen. Schwarzenegger habe ihre Karriere empfindlich geschädigt. Er soll Richardson als Journalistin beschrieben haben, die Sex als Interview-Technik benutzt. (dap)

JON BON JOVI: Der US-Rockstar ist erneut Vater geworden. Seine Frau Dorothea brachte in einer Klinik bei Middletown im Bundesstaat New Jersey einen Jungen zur Welt, benannt der Sender ABC am Montag. Romeo Jon sei gesund und munter, und seine drei Geschwister, Stephanie Rose, Jesse James Louis und Jacob Hurley, „außer sich vor Freude“. (dap)

Blütenzauber

... wo man hinschaut!

Margriten-Stämmchen
ca. 80 cm hoch,
im 18 cm Topf

~~9.99~~
7.99

Hortensie
mit 4-5 Dolden,
im 12 cm Topf

~~7.99~~
4.99

Maiglöckchen
„Convallaria majalis“ im 9 cm Topf

~~3.99~~
2.99

Tulpenstrauß
7 Stück im Bund

~~167.-~~
99.-

Schwaben

1.99 PREIS

7.49

Pflanzen Kölle

Ihr Gärtner

Sonntags geöffnet!
Verkauf von Blumen und Pflanzen.
Angebotsartikel gültig ab 06.04.2004, solange Vorrat reicht. Abgabe nur in handelsüblichen Mengen. Irrtümer u. Druckfehler vorbehalten.
www.pflanzen-koelle.de

Dahlwitz-Hoppengarten · Bollensdorfer Weg 2-4
an der B 1 · Tel. 03342/21210-0
Borsdorf · Rosenstraße 50
an der B 96 · Tel. 03303/5320-0
Teltow · Ruhlsdorfer Str. · Tel. 03328/3440
Mo. bis Fr. 8-20, Sa. 8-18 Uhr, So. 10-16 Uhr

Wildau · Gewerbehof 1
direkt am A 10-Centur · Tel. 03375/5236-0
Mo. bis Sa. 9-20, So. 12-18 Uhr
und im **HavelPark** · Tel. 03322/2995-0
Mo. bis Sa. 8-20, So. 10-16 Uhr
Karfreitag u. Ostermontag geschlossen